

# CHECKLISTE

## Unterstützung bei der Anerkennung eines ausländischen Berufsabschlusses für Fachkräfte in Deutschland

Als Arbeitgeber haben Sie zahlreiche Möglichkeiten, das Anerkennungsverfahren zu begleiten und zu unterstützen. Die folgende Checkliste dient Ihnen dabei als Wegweiser.

### Vor dem Anerkennungsverfahren

das Interesse an einer beruflichen Anerkennung klären, sowie die Vorteile des Anerkennungsverfahrens besprechen

Möglichkeit der Antragsberechtigung prüfen lassen, zum Beispiel von der zuständigen Kammer oder einer Beratungsstelle des Netzwerks „Integration durch Qualifizierung“ (IQ-Netzwerk)

falls möglich: Anerkennungsverfahren über die zuständige Stelle (zum Beispiel Kammer) in die Wege leiten

falls nicht möglich: Alternativen besprechen, zum Beispiel Externenprüfung oder Berufsausbildung

bei der Zusammenstellung der Antragsunterlagen unterstützen: unter anderem Zeugnisse (Original und Übersetzung), Lebenslauf, Identitätsnachweis finanzielle Unterstützung klären, Fördermöglichkeiten identifizieren

bei Bedarf: bei der Suche nach einer vereidigten Übersetzerin/einem vereidigten Übersetzer unterstützen

Arbeitszeugnis mit detaillierter Tätigkeitsbeschreibung ausstellen

bei Bedarf: gemeinsam mit der zuständigen Stelle klären, welcher deutsche Referenzberuf zum ausländischen Abschluss passt bzw. die besten Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt bietet

### Während des Anerkennungsverfahrens

für die zuständige Stelle (zum Beispiel Kammer) als Ansprechpartnerin / Ansprechpartner zur Verfügung stehen